

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 105.

Samstag den 9. Mai 1903.

(1898) 3—1

3. 926 B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der einlässigen Volksschule in Strabce gelangt die erledigte Lehrstelle zur Wiederbesetzung. Die Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis 5. Juni 1903

hieramts einzubringen.

R. f. Bezirksrat Adelsberg am 4. Mai 1903.

(1792) 3—3

Razglas.

Na mestni nižji realki v Idriji je razpisano začetkom šolskega leta 1903/1904 mesto učitelja za pripravljavni razred. Učitelj pripravljavnega razreda, ki mora biti usposobljen za 1. skupino na meščanskih šolah s slovenskim in nemškim učnim jezikom, bo imel službene prejemke in pravice kakor vadniški učitelj v smislu postave z dne 19. septembra 1898, državnega zakonika št. 174.

Prosilci, ki zahtevajo na podlagi svojega dosedanjega službovanja na javnih šolah, da se jim vstevajo njihova dosedanja službena leta, in sicer v kaki meri, navedejo naj to v svoji prošnji.

Prošnje, naslovljene na mestni zastop idrijski, je vložiti službenim potom

do 15. junija t. l.

pri ravnateljstvu mestne nižje realke v Idriji.

Mestno županstvo v Idriji,

dne 1. maja 1903.

(1879) 3—3

3. 11.044.

Jagdverpachtung.

Unter Bezugnahme auf die hieramtlichen Kundmachungen vom 4. April 1903, 3. 8997, und vom 29. April 1903, 3. 9957, wird hiemit weiter verlautbart, daß auch die Gemeindegabe von Ober-Urem sowie die der Ortschaft Altendorf zuerkannte Eigenjagdberechtigung nicht, wie ursprünglich bestimmt, zur öffentlichen Versteigerung gelangen.

Auch in dieser Richtung wird also die hieramtliche Kundmachung vom 4. April 1903, 3. 8997, widerrufen.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg am 5. Mai 1903.

St. 11.044.

Zakup lova.

Z ozirom na tukajšnja razglasa z dne 4. aprila 1903, št. 8997, in z dne 29. aprila 1903, št. 9957, se s tem daje nadalje na občno znanje, da tudi občinski lov občine Zgornje Vreme in vasi Staravas priznani samostojni lov se ne hosta, kakor preje določeno, oddala javnim dražbenim potom.

Tudi v tem oziru se zatoraj prekliče tukajšnji razglas z dne 4. aprila 1903, št. 8997.

C. kr. okrajno glavarstvo v Postojni, dne 5. maja 1903.

(1836) 3—3

ad 3. 1745 de 1903.

Kundmachung.

In dem f. f. Zivil-Mädchen-Pensionat in Wien, dessen Hauptzweck ist, Lehrerinnen für öffentliche Volksschulen und Erzieherinnen für Familien heranzubilden, kommen mit Beginn des Schuljahres 1903/1904 acht Staats- und ein Zivil-Lotto-Stiftplatz zur Besetzung. Auf diese Stellplätze haben bei gleicher Vorbildung und Würdigkeit zunächst die von beiden Eltern, dann die vom Vater, hernach die von der Mutter verwaisen und in Ermangelung solcher, nicht verwaisene Töchter von Zivil-Staatsbeamten Anspruch.

Nach dem Statute (Verordnungsblatt für den Dienstbereich des Ministeriums für Kultus und Unterricht, ausgegeben am 15. Dezember 1875, Stück XXIV) wird zur Aufnahme in das f. f. Zivil-Mädchen-Pensionat erfordert:

- a) ein Alter zwischen 13 und 15 Jahren,
- b) ein gesunder und normal entwickelter Körper,
- c) sittliche Unbescholtenheit,
- d) diejenigen Kenntnisse und jenes Maß geistiger Reife, welche von einer absolvierten Schülerin der sechsten Klasse einer acht-klassigen Volksschule zu fordern sind,
- e) Kenntnis der deutschen Sprache,
- f) Vorkenntnisse in der französischen Sprache und im Klavierspielen.

Der Nachweis der Aufnahmebedingungen a), b) und c) ist durch amtliche Zeugnisse, jener der Bedingungen d), e) und f) durch ein für diesen Zweck an einer Staatsanstalt für Bildung von Lehrern oder Lehrerinnen zu erwerbendes Zeugnis zu erbringen (Verordnung des Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 2. Dezember 1875, 3. 19.066, Ministerial-Verordnungsblatt Nr. 52), welches nebst den Noten über die einzelnen Schulgegenstände und der Angabe, wie weit die Vorkenntnisse in der französischen Sprache und im Klavierspielen reichen, das Endurteil auszusprechen hat, ob der Prüfung nach Befähigung und Wissen zur Aufnahme

in das f. f. Zivil-Mädchen-Pensionat sehr gut, gut, genügend oder minder genügend geeignet ist.

Die Formulare für das als Nachweis der Aufnahmebedingungen b) dienende amtliche Zeugnis sind unentgeltlich von der Obervernehmung des f. f. Zivil-Mädchen-Pensionates in Wien (VIII., Josefstädterstraße Nr. 41) zu beziehen.

Der ärztliche Befund ist dem Gesuche unter Kuvert, (vom Amtsratze) versiegelt, beizufügen.

Zur vollen Sicherstellung der Bedingung b) werden die Böglinge noch vor ihrem Eintritte in das Pensionat einer ärztlichen Untersuchung unterzogen, durch deren Ergebnis die wirkliche Aufnahme bedingt ist.

Die Gesuche um diese Stiftplätze sind

längstens bis 10. Juni 1903

an die Obervernehmung des f. f. Zivil-Mädchen-Pensionates in Wien (VIII., Josefstädterstraße Nr. 41) einzufenden.

Außer den oben angeführten Dokumenten müssen noch beigebracht werden:

- 1.) ein legalisierter Revers*, daß die Kandidatin nach Vollendung ihrer Erziehung und nach Ablegung der Reifeprüfung durch wenigstens sechs Jahre als Erzieherin in Familien oder als Lehrerin an öffentlichen Schulen sich verwenden wird;
- 2.) ein legalisiertes Mittellosigkeitszeugnis;
- 3.) das letzte Anstellungsbefehl des Vaters und im Falle des Ablebens desselben oder der Mutter zugleich die beglaubigten Totenscheine.

In dem Gesuche ist ferner die Zahl der Geschwister der Kandidatin und wie viele derselben verstorben sind, anzugeben; dann sind die Höhe der Bezüge oder der Pension des Vaters oder der Mutter und der allfällige Erziehungsbeitrag der Kandidatin, das Vermögen der Eltern oder des Kindes, endlich die Dienstzeit des Vaters bestimmt und glaubwürdig nachzuweisen. Zu spät einlangende oder nicht gehörig belegte Gesuche können nicht berücksichtigt werden.

* Revers-Formulare für Petenten um

Stiftplätze.

Für den Fall, als mir ein Freiplatz im f. f. Zivil-Mädchen-Pensionat in Wien verliehen werden sollte, übernehme ich mit Einwilligung meiner gesetzlichen Vertretung hiemit die Verbindlichkeit, nach Vollendung meiner Erziehung und nach Ablegung der Reifeprüfung vom Beginn des der Ablegung dieser Prüfung folgenden Schuljahres angefangen ununterbrochen durch wenigstens sechs Jahre als Erzieherin in Familien oder als Lehrerin an öffentlichen Schulen mich zu verwenden und in dem Falle, als ich diese Verbindlichkeit nicht erfüllen sollte, die für mich im Pensionate aufgewendeten Verpflegungskosten im entsprechenden Betrage zurückzubehalten.

Urkund dessen zc.

(Unterschrift des Bögling und Einwilligungserklärung des Vormundes und der Vormundschaftsbehörde, beziehungsweise des Vaters und der Kuratelbehörde.)

Vom f. f. Ministerium für Kultus und Unterricht.

Wien, im April 1903.

(1871) 3—1

P. 61/3

1.

Oklic.

C. kr. okrajna sodnija v Kamniku je Janeza Schillingerja, konjederca na Perovem pri Kamniku, zapravljivcem proglasila ter mu je Antona Jereba, usnarja v Kamniku, za skrbnika postavila.

Kamnik, dne 5. maja 1903.

(1904)

Firm. 72/3

Einz. I—76/3.

Gesucht wurde im Register für

Einzelfirmen:

Novo Selo bei Gottschee. Josef Kajfež, Weinbändler in Novo Selo Nr. 2. Gast- und Krämereigewerbe und Weinhandel. Datum der Eintragung: 5. Mai 1903. — Rudolfswert, 4. V. 1903.

(1903)

Firm. 81/3

firm. p. t. I—162/2.

Vpisala se je v register za firme posameznih trgovcev:

Novo selo pri Kočevju. Anton Kajfež, trgovina z vinom. Imetnik: Anton Kajfež v Kočevju, oziroma začasno v Novem selu pri Kočevju. Datum vpisa: 4. maja 1903. — Rudolfovo, 4. V. 1903.

(1897) 3—1

Nc. 158/3

1.

Edikt.

Vom f. f. Bezirksgerichte Ratschach wird hiemit bekannt gegeben, daß beim f. f. Steueramte Ratschach als diesgerichtlichen Depositionen das Sparkassenbüchel Nr. 69.762 per 24 fl. = 48 K, lautend auf den Namen Franz Skoporec, seit mehr als 30 Jahren unbehoben erliegt.

Der unbekannt wo befindliche Eigentümer dieses Depositums, beziehungsweise dessen Rechtsnachfolger, werden aufgefordert, sich wegen Behebung desselben binnen einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen

so gewiß hiergerichts unter Beibringung der notwendigen Legitimationsurkunden zu melden, widrigens nach fruchtlosem Verlaufe dieser Frist das Sparkassenbüchel als heimfällig erklärt und für den Fiskus an die Staatskasse übergeben werden wird.

R. f. Bezirksgericht Ratschach, Abt. I, am 5. Mai 1903.

(1902)

Firm. 85/3

Einz. I—63/2.

Gesucht wurde im Register für

Einzelfirmen

Rudolfswert. B. Muhvič, Geschäftsinhaberin Anna Božič, Manufakturwarenhandlung, infolge Todes der Anna Božič und sohin Geschäftsauflösung. Datum der Eintragung: 5. Mai 1903. — Rudolfswert, 4. V. 1903.

(1901)

Firm. 83/3

Gen. I—23/10.

Oklic.

Pri obstoječi tvrdki:

Slovenska posojilnica v St. Jerneji na Dolenjskem registrovana zadruga z neomejeno zavezo,

se je v zadrugnem registru izvršil:

1.) izbris izstopivšega člana načelstva gosp. Josipa Tavčarja, posestnika v St. Jerneji,

2.) vpis na novo izvoljenega člana načelstva gosp. Ignacija Kusljana, posestnika v St. Jerneji.

C. kr. okrajno sodišče v Rudolfsovm, odd. I, dne 1. maja 1903.

(1880)

E. 20/3

7.

Versteigerungs-Edikt.

Auf Betreiben der Krainischen Sparkasse in Laibach, vertreten durch Dr. Pfesferer, findet

am 23. Mai 1903,

vormittags 11 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. II, die Versteigerung der Liegenschaft Einlage 3. 32 Katastralgemeinde Unterkammlja, bestehend aus den Häusern Nr. 37, 69, 38, 70, 71 nebst 3 Stallungen, 1 Getreidemagazin, je 1 Mahlmühle, Ziegelofen, Ziegelhütte, Doppelharfe, 7 ha Acker, 21 ha Wiesen, 40 ha Weide, 92 ha Wald verbunden mit Eigenjagd und mit einer vierpferdigen Wasserkraft samt Zubehör, bestehend aus einigen Wirtschaftsgütern und Maschinen, statt.

Die zur Versteigerung gelangende Liegenschaft ist auf 34.947 K 66 h, das Zubehör auf 440 K 10 h bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 23.591 K 84 h; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-, Hypotheken- und Katastralauszug, Schätzungs-

protokolle u. s. w.) können von den Kauf-lustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. II, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtes-orte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

Die Anberaumung des Versteigerungstermines ist im Lastenbuche der Einlage für die zu versteigernde Liegenschaft anzumerken.

R. f. Bezirksgericht Idria, Abt. II, am 3. April 1903.

(1886) C. 151, 153, 156, 159, 161, 162, 164, 169, 170, 173/3

1.

Oklic.

Zoper tožence: 1.) Jero Uslakar; 2. a) Leopolda barona Liechtenberga star. ter b) Franceta in Jero Oražem; 3.) Heleno Rakef, roj. Pirc; 4.) Marjijo Trojansek, roj. Čad; Barbara Colnar, roj. Pleunik, in Marijo Svetina; 5.) ml. Nežo Supin; 6.) Marijo Svetina in Jožeta Miheliča; 7.) ml. Marjijo Schinkoutz; 8.) Jurija, Jakoba in Marjijo Jeshar; 9.) Franceta Kobilco, oziroma njegovo zapuščino; 10.) Nežo Germun, Valentina Sterzina in Jero Tavčar, oziroma njihove neznane dediče in pravne naslednike, katerih diče in pravne naslednike, katerih bivališče je neznano, so se podale pri c. kr. okrajni sodniji v Kamniku po: ad 1.) Janezu Jeraju iz Dobruš; ad 2.) Janezu Podboršku iz Loke; ad 3.) Jerneju Bendi iz Mengša; ad 4.) Boštjanu Pavliču iz Loke; ad 5.) Jakobu Skoku iz Loke; ad 6.) Marjijo Podboršek iz Loke; ad 7.) Luciji Juvan iz Spodnjih Stranj; ad 8.) Janezu Jesiharju iz Rašice; ad 9.) Hranilnici in posojilnici v Repenji; ad 10.) Janezu Presi iz Repenji; tožbe zaradi: ad 1.) do 8.) in 10.) zastaranja in izbriša zemljekajiznih stavkov in ad 9.) 300 K s prip. Na podstavi tožeb določile so se ustne sporne razprave, in sicer: ad 9.)

na dan 13. maja 1903,

ad 1.) do 7.)

na dan 16. maja 1903,

ad 8.) in 10.)

na dan 23. maja 1903,

vselej ob 9. uri dopoldne, pri tej sodniji, v razpravni dvorani št. 4.

V obrambo pravice tožencev se postavlja za skrbnike gospodje: ad 1.) in 10.) Matej Sersen, zupan v Skarženi; ad 2. a) Leopold baron Liechtenberg, graščak v Habahu; ad 2. b) 3.) do 6.) Alojzij Kralj, zupan v Kamniku; ad 7.) Josip Močnik, zupan v Kamniku; ad 8.) France Ručigaj, zupan na Dobnem; ad 9.) Ivan Kobilco, posestnik v Domžalah. Ti skrbniki bodo zastopali tožence v oznamenjenih pravnih stvareh na njihovo nevarnost in stroške, dokler se isti ne oglašijo pri sodniji ali ne imenujejo pooblaščenec.

C. kr. okrajna sodnija v Kamniku, odd. II, dne 28. aprila 1903.

Erste k. k. österr.-ung. ausschl. priv.

FAÇADE-FARBEN-FABRIK

KARL KRONSTEINER, Wien, III., Hauptstrasse 120.

Ausgezeichnet mit goldenen Medaillen.

Lieferant der k. k. erzherzogl. und fürstl. Gutsverwaltungen, Zivil- und Militär-Baubehörden, Eisenbahnen, Berg- und Hüttenwerke, Baugesellschaften, Baumeister und Unternehmer, Fabriks- und Realitätenbesitzer. (881) 15-7

Die wetterfesten Façade-Farben

sind in Kalk löslich, werden in Pulverform in 46 Mustern von 16 kr. per Kilogramm aufwärts geliefert und sind anbelangend Dauerhaftigkeit und Reinheit des Farbentones dem Oelanstrich vollkommen gleich.

200 Kronen Prämie für den Nachweis von Nachahmungen. — Musterkarte und Gebrauchsanweisung gratis und franko.

Rosshaare

für Matratzen und Möbel
in jeder Preislage
garantiert rein
Afrique, Seegrass, Gurten etc.

Otto Haase & Sohn

Rosshaar-Spinnfabrik

Griesgasse Nr. 29 * GRAZ * Murplatz Nr. 1

Lieferanten vieler Krankenhäuser, Irrenanstalten, Institute, Hotels etc. (978) 10-9



Es gibt viele
Sprechapparate, aber

nur ein Grammophon.

Grammophon

singt u. spricht: deutsch, englisch, französisch, russisch, italienisch, ungarisch, böhmisch etc.

Platten zur Auswahl, Plattenumsch. Teilzahlung. Vertreter gesucht.

„Grammophon“ H. WEISS & Ko.

(1145) 12-8

Wien, I., Kärntnerstrasse 10.

Budapest, Károly-körut 2.

Kataloge und neueste Plattenverzeichnisse gratis und franko.



Apotheker Thierry echte Centifolien-Zugsalbe



ist die kräftigste Zugsalbe, übt durch gründliche Reinigung eine schmerzstillende, rasch heilende Wirkung bei noch so alten Wunden, befreit durch Erweichung von eingedrungenen Fremdkörpern aller Art. (4456) 71

Per Post franko 2 Tiegel 3 Kronen 50 Heller.

A. Thierry, Schutzengel-Apotheke in Pregrada bei Rohitsch-Sauerbrunn.

Man meide Imitationen und achte auf obige, auf jedem Tiegel eingetragene Schutzmarke und Firma.

Hotel Kolbeck „Zur Linde“

Wien, 10. Bez., Laxenburgerstrasse 19

nächst dem Süd- und Staatsbahnhofe. Haltestelle der elektrischen Straßenbahn nach allen Richtungen.

Feinbürgerliches, neuerichtetes Haus.

Elektr. Beleuchtung, Bäder, mäßige Preise. Service und Beleuchtung werden nicht besonders gerechnet.

(1157) 13-8

Franz Kolbeck, Hotelier.

Robin-Zwieback

von hervorragendsten Ärzten empfohlen als

vorzüglich bewährte Kraftnahrung bei Magen- und Darmkranken, Bleichsüchtigen, Rekonvaleszenten und Kindern.

Ein Paket (1/4 Kilo) 80 h. Erhältlich in Apotheken, Drogerien, wo nicht, von 6 Paketen aufwärts, franko durch die

Fabrik M. Cäbel Sohn,

Wien, X., Laxenburgerstrasse 28.

(1243) 20-7

Man verlange Broschüre gratis und franko.

VORWÄRMER, SPEISEWASSER-

Economiser, Überhitzer, Wasserreiniger,
alle Arten von Dampfkesseln (1585)

in den neuesten Konstruktionen liefert billigst

Röhrenkesselfabrik Mödling in Mödling bei Wien.

Kurante Grössen in Röhrenkesseln stets vorrätig, bzw. schnell lieferbar.

Volle Pension (Wohnung, Bad und Verpflegung), per Tag von 5 Kronen aufwärts.
Bis Ende Mai und vom 1. September an noch billiger. (1649) 3-3

Kurort Krapina-Töplitz

Saison vom 1. Mai bis Ende Oktober.

in Kroatien.

Frequenz im Jahre 1902 4567 Personen. Von der Zagorjaner Bahnstation Krapina-Töplitz eine Fahrstunde entfernt. Mit dieser Station vom 1. Mai regelmäßiger Omnibusverkehr. Die 30 bis 35° R warmen Alratothermen sind von eminenter Heilkraft bei Gicht, Muskel- und Gelenksrheuma und deren Folgekrankheiten, bei Zschias, Neuralgien, Haut- und Wundkrankheiten, chron. Morbus Brightii, Lähmungen, bei den verschiedensten Frauenkrankheiten. Große Baffins, Separat-, Bannen- und Duschebäder. Vorzüglich eingerichtete Sudarien (Schwitzkammern), Massage, Elektrizität, schwedische Heilgymnastik. Komfortable Wohnungen, gute und billige Restaurationen, ständige Kurmusik. Ausgedehnte schattige Parkanlagen und Promenaden, Tennisplatz u. Badesort Dr. Mai. — Broschüren in allen Buchhandlungen. Prospekte sowie Auskünfte durch die

Badedirektion.

Ziehung schon Freitag 15. Mai.

Deutschmeister-Kriegerdenkmal-Lotterie

unter dem höchsten Protektorate Sr. k. u. k. Hoheit des hochw. durchl. Herrn Erzherzogs Eugen. (1403) 6-6

Haupttreffer Kronen

75.000

Ein Los 1 Krone.

Ferner Treffer im Werte von 10.000, 5000, 2000, 1000, 900, 500 Kronen etc. — Im ganzen 6000 Treffer.

Sämtliche Treffer werden von den Lieferanten nach Abzug von 10 Prozent bar eingelöst.

Verkaufsstellen in Laibach bei der Laibacher Kreditbank; J. C. Mayer, Bankgeschäft.



Man verlange stets den echten

Christoph-Lack

geruchlos, sofort trocknend, dauerhaft.

Bester Anstrich für Fussboden.

Christophs Spiegel-Glanzwischse

bestes Einlaßpräparat für harte Boden. (1326) 10-2

Klebt nicht, schöner glatter, spiegelblanker Boden. Laibach: A. Stacul. — Krainburg: Fr. Dolenz. — Bischofack: Fr. Dolenz. — Adelsberg: C. Pikol.

Kaiser Franz Josef-Bad Tüffer

Eilzugstation Markt Tüffer.

Heisseste Therme Steiermarks.

Gleichwirkend wie Gastein und Pfäfers in der Schweiz.

Mässige Preise.

Grosse Heilerfolge.

Grösster Komfort. Elektrische Beleuchtung.

Thermalwasser-Versand.

(1371) 8-6

Prospekte gratis.

Theodor Gunkel.



Der beste Fussbodenanstrich!

FRITZELACK

Der ausgiebigste!

Der haltbarste!

Daher im Gebrauch der billigste!

Niederlage in Laibach bei ADOLF HAUPTMANN.

(1498) 10-4

Wer alt werden will:

Neues Leben

Kaiser Franz Josef-Bad Tüffer

Heisseste, kohlensaure Therme Steiermarks!

Eilzugstation M. Tüffer.

Tausende Heilerfolge.

Prospekte gratis.

(1565) 4-3



Feuerversicherungen

aller Art übernehmen

(1370) 9-3

die von österreichischen Industriellen gegründeten

Versicherungs-Verband österreichischer und ungarischer Industrieller in Wien

Oesterreichische Elementarversicherungs-Aktiengesellschaft.

Volleingezahltes Aktienkapital 4 Millionen Kronen.

Wien, IX/I., Peregringasse 4.

In Laibach: Brüder Pollak, Vertreter.

Nur 6 Kronen

kostet eine echt amerikanische

Nickel-Anker Roskopf-Uhr

Antimagnetic

genau laut nebenstehender Zeichnung.

Die Nickel-Anker-Roskopf-Uhr, Antimagnetic, welche mit schönem Email-Fonda-Zifferblatt (kein Papier-Zifferblatt) versehen ist und nur einmal in 36 Stunden aufgezogen wird, ist vermöge ihrer besonderen Widerstandsfähigkeit und ihres genauen Ganges die beliebteste und beste existierende Strapazuhr, besonders zu empfehlen für die Herren k. u. k. Offiziere, Eisenbahnbeamten, Gendarmerie, Finanzwache, Kondukteure, Maschinisten, Landwirte, Ökonomen und für jedermann, der eine starke und verlässliche Strapazuhr braucht und kostet die Uhr nur Kronen 6.—. Für den richtigen Gang fünf Jahre Garantie. Im nichtkonvenierenden Falle Umtausch oder Geld retour. Versand gegen Nachnahme des Betrages durch die General-Vertretung der ersten amerik. Uhrenfabriken vom k. k. Handelsgerichte protokollierte Firma

(1786) 2-2

J. H. Rabinowicz, Wien, VII., Lindengasse 2-26.

Lieferant des Vereines der k. k. Staatsbeamten Österreichs.

5jährige schriftliche Garantie.



Wijnand Fockink

Gegründet Amsterdam im Jahre 1679.

ff. Liköre: Anisette, Curaçao, Cherry-Brandy u. s. w.

Hoflieferant I. M. der Königin der Niederlande, S. M. des Kaisers von Oesterreich und Königs von Ungarn, Königs von Preußen und anderer europäischer Höfe. (3888) 28-27

Alleinige Filiale in Wien, I., Kohlmarkt 4.

Telephon I, 8285.

Käuflich noch in allen besseren Delikatessen- und Weinhandlungen.

LIPIK

in Slavonien, Bad ersten Ranges.

Einzige heisse jodhaltige alkalische Quelle (64° C) am Kontinent.

Station der Lonjatalbahn (via Dugoselo). Ausserdem Südbahnstation Pakrac-Lipik. (Zonentarif.) — Prämiert: Budapest, Wien, London, Rom, Brüssel. Eleganter Kursaal, Café und Restaurant, große Parkanlagen, Wandelbahn, Kurkapelle, vorzügliche Kurhotels, Offizierskurhaus, Kindersanatorium, luxuriöse Badehäuser, elektrische Beleuchtung.

Bei Rheumatismus, Gicht, Ischias, Knochenleiden, Magen-, Darm-, Blasen- etc. Katarrh, sowie bei skrophulösen und allen Bluterkrankungen etc. unübertrefflich. — Während der Badesaison ordnieren im Kurort acht hervorragende Aerzte. — Lipiker Thermalwasser direkt von der Quelle, ferner durch L. EDESKUTY in Budapest, sowie S. UNGAR jr. in Wien. — Lipiker Thermalsalz direkt bei der Badedirektion zu bestellen. — Auskünfte aller Art erteilt die Badedirektion. (1686) 6-2

Keine Stuhlverstopfung mehr durch meine

Niederlage: WIEN, XVIII., Ladenburggasse 46. — Prospekt gratis. — Probesendung 12 Stück franko K 3.— per Nachnahme. (149) 58-17

Huss-Kuchen.

Sommerfrische Eisenkappel, Kärnten.

Eisenkappel, landesfürstlicher Markt, 530 Meter über dem Meere, hat durch die Lokalbahn Verbindung mit Station Kühnsdorf der Südbahn, ist reizender Aufenthaltsort für Sommerfrischler und Touristen, Ausgangspunkt in mehrere Täler, Hoch- und Niedertouren in den Sanntaler Alpen, nach Sulzbach, am Hochobir (2144 m), reine, staubfreie Luft, schöne Umgebung, in nächster Nähe das Alpenbad Villach. Durch die Erbauung des neuen Gregorhofes mit 35 bis 40 modern eingerichteten Zimmern, Bäder im Hause, großen Saal mit Veranda und Garten, ist hier für gute Unterkunft bei mäßigen Preisen bestens gesorgt. Ein Vollbad im Orte steht in Aussicht. Anfragen sind zu richten an die Verwaltung des Gregorhofes, Eisenkappel. (1327) 12-5

Kur- und Wasserheilanstalt Bad Stein in Krain.

Herrlichste Gebirgslage, mildes Klima, windgeschützt. Gesamtes Wasserheilverfahren, Sonnenbäder, Trockenheissluftkuren, Kohlensäurebäder, Massage, Gymnastik und elektrische Behandlung.

Mäßige Preise. — Saisonbeginn 15. Mai. — Prospekte durch die Kurdirektion. (1457) 5-5

Leitender Arzt U. M. Dr. Rudolf Raabe.

Patentiert in Oesterreich unter Nr. 4290.

GROSSOL

Patentamtlich eingetragen unter Nr. 750.

für alte und neue Pappdächer sowie für Blechdächer der beste, deckfähigste und dauerhafteste Anstrich der Gegenwart.

„Grossol“ ist eine faserige Anstrichmasse für alte und neue Pappdächer, welche bei größter Hitze nicht läuft oder tropft, bei Kälte nicht springt und stets elastisch bleibt. Alle bisher nicht mehr reparierbar gewesenen Pappdächer werden mit „Grossol“ auf einige Jahre absolut dicht gemacht.

„Grossol“ wird kalt aufgetragen und nicht besandet.

„Grossol“ läuft und tropft nicht.

„Grossol“ reißt und springt nicht. — Ein Grossol-Anstrich braucht nur alle fünf Jahre erneuert zu werden und ersetzt die Neudeckung. Obige Eigenschaften wurden uns durch viele Anerkennungsschreiben und Primazeugnisse wiederholt bestätigt.

Geeignete Anstrichbürsten sind bei uns zu haben.

Monfalconer Oel-, Wagenfette- und chem. Produktenfabrik

Kollar & Breitner

Dachpappen-, Holzzement-, Asphalt-, Teer- und Grossol-Fabrik

Monfalcone bei Triest.

Vor ähnlich klingenden, minderwertigen Nachahmungen wird gewarnt.

Zu haben bei Herrn

(1652) 3-3

HEINRICH KORN in Laibach.

BAD SUTINSKO.

Akratotherme 29-9° R. Hohe heilkräftige Wirkung bei Frauenkrankheiten. Haltestelle «Sutinske Toplice» (Zagorianer Bahn). Post Mače.
Saison vom 1. Mai bis 1. Oktober.
 Nähere Auskunft erteilen bereitwilligst der Badearzt **Dr. Karl Hanl** und die Badeverwaltung.
 (1945) 5-2

Erste Marburger
Eiskästen- und Kühlapparate-Erzeugung.
 Neueste, praktische und dauerhafte Konstruktion.
 Dieselben sind stets am Lager.
Joh. Andreas Maizen
 Tischlermeister und Patentinhaber (1404) 15-5
 Kaserngasse 8 und Flössergasse 7
 Marburg a. d. Drau. Preiskurante gratis.

Internationale Speditions- und Möbeltransport-Unternehmung
Rudolf Exner, Laibach
 Aufnahme Wienerstrasse 53 (Bayerischer Hof).
 Zentrale: Triest, Via Stazione 1366. — Filialen: Pola, Görz, Fiume.
Uebersiedlungen
 mittelst verschliessbaren Patentmöbelwagen.
 Emballierungen aller Art. — Möbel-Aufbewahrungsanstalt.
Billigste Preise. (355) 30-15

Bevor anderweitig
 Öle gekauft werden, versuchen Sie vorher die
 weltbekannte **Marke**
The Russian-American Oil-Company Ltd.
 Die Company liefert:
Dampf-Cylinderöle für überhitzten Dampf, wie auch
Maschinenöle und Spindelöle.
 Unsere Öle sind kolossal **billig**, bieten ein Ersparnis gegen alle anderen
 Fabrikate und sind die anerkannt besten Öle der Gegenwart. Von ganz Europa
 stehen **Prima-Referenzen** zur Verfügung.
 Repräsentant: (980) 12-9
Michael Kastner, Laibach.

Echtes Kornbrot
 mehrere Gattungen Weizenbrot, Kartoffelbrot
 (Kaffeegebäck), Klein- und Luxusgebäck, Brioche-
 gebäck, Kranzkuchen, Stohlen, Pressburger
 Nuss- und Mohnbengel etc. stets frisch zu haben
 in der
Brot- und Gebäckfabrik
J. J. Kantz, Laibach.
 Verkaufstellen: Römerstrasse Nr. 16.
 Franz Josefstrasse Nr. 1.
 Petersstrasse Nr. 35.
 Rosengasse Nr. 11.
 Karlstädterstrasse Nr. 6.
 Triesterstrasse Nr. 6.
 Šiška Nr. 2. (1255) 80-12
 Allfällige Wünsche und Beschwerden bitte ich Römer-
 strasse Nr. 16 bekannt geben zu wollen.

Tüchtiger Agent, welcher bei den Gemischt-
 waren- und Delikatessen-
 Händlern gut eingeführt
 ist, wird von Wiener Kolonialwarenhause zur Einführung eines
 neuen Artikels gesucht. — Offerte unter „Konsum“ an die
 Annoncen-Expedition, Heinrich Schalek, Wien, I., Wollzeile 11.
 (1876)

Wiener Frauen verdanken ihre Schönheit
 in erster Linie dem Gebrauche der angenehmsten, wir-
 kungsvollsten, berühmtesten (164) 10-9
Original Pasta Pompadour,
 erfunden von weil. Medic. Dr. A. Rix. Dieses Schönheitsmittel
 verursacht bei Anwendung eine lebhaft, frische Gesichts-
 farbe, blendend schönen, faltenlosen Teint selbst bis
 ins späteste Alter, vertreibt unter Garantie (bei sonstiger
 Rückgabe des Geldes) Sommersprossen, Leberflecke, Blätter-
 narben, Wimperl, Rote, jede Unreinlichkeit der Haut.
 Angewendet schon seit 40 Jahren von allerhöchsten Herr-
 schaften, Künstlern etc., worüber Atteste und Dank-
 schreiben aufliegen. Der Beweis für Güte und Unschädlichkeit dieses Schönheits-
 mittels ist der 40jährige Bestand, wo während dieser Zeit Tausende derartiger
 Mittel entstanden und wieder verschwanden. Preis per Tiegel, für 6 Monate, fl. 1-50.
Pompadour-Milch
 überzieht die Haut sofort mit milchartiger Weiße, bleibt selbst nach dem Waschen
 auf dem Gesichte haften. — Original-Flacon fl. 1-50. Pompadour-Seife 30 kr.,
 Pompadour-Poudre in rosa, crème, weiß, fl. 1-25.
Das beste zur Handpflege (Manicure)
 (schöne, weiche, weisse Hand)
Crème Pompadour
 Stück 1 Krone.
 Man wende sich vertrauensvoll an **Wilhelmine Rix Dr. Wwe. Söhne (Anton
 Rix & Bruder)**, alleinige Erzeuger der echten Dr. Rix'schen Präparate, Wien,
 Praterstrasse 16. Bei Ankauf nehme man nur plombierte Pakete.
 Depôts in Laibach bei **Karl Karinger** und **Eduard Mahr**, Parfümerie.

Für Kranke, Blutarme, Rekonvaleszenten, Damen, Kinder etc.
Maltoferrochin
 Malto-China-Malaga-Wein mit Eisen.
Maltochin, China-Sherry
 1/1 Flasche K 3-; 1/2 Flasche K 1-60.
Malto-Condurango
 1/1 Flasche K 4-; 1/2 Flasche K 2-20.
Malto-Pepsin-Wein
 1/1 Flasche K 4-; 1/2 Flasche K 2-20.
 Durch natürliche Gährung unter Zusatz von Südwinehfen aus bestem
 Gerstenmalz dargestellte **unübertreffliche diätetische Weine.**
 Von ärztlichen Autoritäten als beste anerkannt. Zahlreiche ärztliche
 Empfehlungen-Atteste. Mit ersten Preisen in Paris, Prag, Brüssel, Am-
 sterdam und jüngstens in der Wiener Getränke-Ausstellung ausgezeichnet.
Malaga + Sherry + Vermouth + Malz-Ausbruch
 billigst. (1051) 12-9
 Erhältlich in allen Apotheken.
 Prospekte, Preislisten und Muster auf Wunsch franko.
Erste Malton-Wein-Gährung und Kellereien
SVATEK & Co.
 Prag-Smichov, vis-à-vis dem Westbahnhofe 851.

Seit dem Jahre 1868 wird
Berger's medicinische
THEERSEIFE
 die an Kliniken und von vielen praktischen Ärzten erprobt wurde, nicht nur
 in Österreich-Ungarn, sondern auch in Deutschland, Frankreich, Russland, den
 Balkanstaaten, der Schweiz etc. gegen Hautleiden, insbesondere gegen
Hautausschläge verschiedener Art
 mit bestem Erfolge angewendet. Die Wirkung der Berger'schen Theerseife als
 hygienisches Mittel zur Entfernung der Kopf- und Bartschuppen, zur Reinigung
 und Desinfektion der Haut ist gleichfalls allgemein anerkannt. — **Berger's**
Theerseife enthält 40% Holztheer und unterscheidet sich wesentlich von
 allen übrigen Theerseifen des Handels.
 Bei hartnäckigen Hautleiden wird an Stelle der Theerseife mit Erfolg
Berger's medicinische Theer-Schwefelseife
 angewendet. — Als mildere Theerseife zur Beseitigung aller
Unreinheiten des Teints
 gegen Haut- und Kopfausschläge der Kinder, sowie als unübertreffliche kos-
 metische Wasch- und Badeseife für den täglichen Bedarf dient
Berger's Glycerin-Theerseife
 die 85% Glycerin enthält und fein parfümiert ist.
 Ferner verdient volle Beachtung:
Berger's Panama-Theerseife
 zur gründlichen Reinigung des Körpers von allen Unreinheiten der Haut.
Preis per Stück jeder Sorte 35 kr. sammt Gebrauchsanweisung.
 Von den übrigen Berger'schen medicinisch-kosmetischen Seifen
 verdienen insbesondere hervorgehoben zu werden: **Benzoseife** zur Ver-
 feinerung des Teints; **Boraxseife** gegen Wimperl; **Carbolseife** zur
 Glättung der Haut bei Blatternarben und als desinfizierende Seife; **Berger's**
Fichtennadel-Badeseife u. Fichtennadel-Tolletteseife; **Berger's**
Kinderseife für das zarte Kindesalter (25 kr.).
Berger's Petrolseife 9792
 gegen Gesichtsröthe, Kuppenröthe, Ausschläge und Hautjucken; **Sommer-**
sprossen-seife, sehr wirksam; **Schwefelmilchseife** gegen Mitesser und
 Gesichtsunreinheiten; **Tanninseife** gegen Schweissfüsse und gegen das
 Ausfallen der Haare.
Berger's Zahnpasta in Tuben.
 bestes Zahnreinigungsmittel, Nr. 1 für normale Zähne, Nr. 2 für Raucher.
 Preis 30 kr. Betreffs aller übrigen Berger'schen Seifen verweisen wir
 auf die Gebrauchsanweisung. Gold-Med., Paris 1900.
 Man beachte zur Verhütung von Täuschungen
 stets die echten, altbewährten Berger's Seifen,
 achte auf nebige Schutzmarke und, da es zahl-
 reiche wirkungslose Imitationen gibt, trägt die
 Etikette **jeder echten Berger'schen Seife**
 als ferner Merkmal der Echtheit nebenstehen-
 den Namenszug der
 Firma
In rother Schrift.
J. Hellberg
 Depots in Laibach bei den Herren Apothekern M. Leustek, M. Mardet-
 schlaeger, Jos. Mayr, G. Piccoli, Ubald von Trukóczy, sowie in allen
 übrigen Apotheken Krains. (1143) 4-3

MAGGI^s-WÜRZE

ist einzig und altbewährt, um schwachen Suppen, Saucen, Ragouts, Gemüsen u. augenblicklich überraschenden, kräftigen Wohlgeschmack zu verleihen. — Wenige Tropfen genügen.
(1708) 3—1
Zu haben in allen Kolonial-, Delikatessenwaren-Geschäften und Drogerien.
In Flaschen von 50 Heller an.
Originalflaschen werden billigt nachgefüllt.

(1925) Rundmachung. 3. 9600.

Der auf Grund der kaiserl. Verordnung vom 15. September 1900, R. G. Bl. Nr. 154 (§ 3 a), und der Ministerial-Verordnung vom 18. September 1900, R. G. Bl. Nr. 155, betreffend die Abwehr und Tilgung der Schweinepest, ermittelte, in Laibach im Monate April 1903 bestandene durchschnittliche Marktpreis für geschlachtete (ausgeweidete) Schweine aller Qualitäten, welcher im Monate Mai i. J. in Krain als Grundlage der Entschädigungsberechnung für anlässlich der Durchführung obiger Verordnungen getötete Schlachtschweine zu dienen hat, beträgt per Kilogramm 102 Heller.

Dies wird hiemit verlautbart.

R. I. Landesregierung für Krain.
Laibach am 8. Mai 1903.

Razglas. St. 9600.

Na podstavi cesarskega ukaza z dne 15. septembra 1900, drz. zak. št. 154 (§ 3. a), in ministrskega ukaza z dne 18. septembra 1900, drz. zak. št. 155, o odvracanju in zatoru svinjske kuge izracunjena, v Ljubljani meseca aprila 1903 placavana poprečna trzna cena za zaklane prasice (brez drobú) vseh vrst, ki ima biti meseca maja t. l. na Kranjskem za podstavo pri zahtevanju odškodnine za prasice za klanje, ki se zakoljejo ob izvrševanju zgoraj navedenih dveh ukazov, znaša 102 h za kilogram.

To se daje na občno znanje.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.
V Ljubljani, dne 8. maja 1903.

(1905) 3. 10.800.

Jagdverpachtungen.

Mittwoch, den 17. Juni, und Dienstag, den 30. Juni, werden, und zwar am ersten genannten Tage die Jagdbarkeiten der Ortsgemeinden: Jagdorf, Diplein, Mofte und Blangbüchel hieramts, am zweitgenannten Tage in Oberlaibach in der Gemeindefanzlei die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde Sankt Jobst auf die Dauer von je fünf Jahren, das ist vom 1. Juli 1903 bis 30. Juni 1908, im öffentlichen Vizationsweg verpachtet werden. Die Vization beginnt jedesmal um 8 Uhr früh.

Die Pachtbedingungen können hieramts, beziehungsweise am betreffenden Vizationstage in Oberlaibach, eingesehen werden.

R. I. Bezirkshauptmannschaft Laibach, am 4. Mai 1903.

(1924) 3. 512.

Edikt

betreffend die Auflegung des Planes über die Spezialteilung der den Anfassern von Slavina gemeinschaftlich zum Teile bestockten Weiden, sowie über die Regulierung der Nutzungsrechte auf den kahlen Hutweiden.

Der Plan über die Spezialteilung, beziehungsweise Regulierung der in der Katastralgemeinde Slavina gelegenen zu der Grundbuch-Einlage 3. 162 (teilweise auch 161) ad Slavina zugehörigen Weide- und Gemeinschaftsparzellen per 85 ha 93 ar und 133 ha 66 ar wird gemäß § 96 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, R. G. Bl. Nr. 2 de 1888, vom 16. Mai 1903 bis zum 30. Mai 1903 einschließlich in der Gemeindefanzlei in Slavina, beziehungsweise in der Amtsfanzlei des dortselbst amtierenden k. k. Agrargeometers zur Einsicht aller Beteiligten aufgelegt.

Die Absteckung des Planes an Ort und Stelle wird vom 14. Mai 1903 bis zum 25. Mai 1903 stattfinden.

Die Erläuterung des Planes wird am 25. Mai 1903 in der Zeit von 8 bis 9 Uhr vormittags in der Gemeindefanzlei in Slavina erfolgen.

Dies wird mit der Aufforderung kundgemacht, daß sowohl die unmittelbar als die mittelbar Beteiligten ihre Einwendungen gegen diesen Plan binnen 30 Tagen, vom ersten Tage der Auflegung an gerechnet, d. i. vom 16. Mai 1903 bis zum 15. Juni 1903, bei dem Lokalkommissär schriftlich zu überreichen oder mündlich zu Protokoll zu geben haben.

Laibach am 6. Mai 1903.

Zupnek m. p.,

k. k. Lokalkommissär für agrarische Operationen.

St. 512.

a. o.

Razglas

o razgrnitvi načrta o nadrobni razdelbi posestnikom iz Slavine solastne obrasčene črne gmajne in o uredbi uživalnih pravic na goli (kraski) beli gmajni.

Načrt o nadrobni razdelbi in uredbi posestnikom iz Slavine solastnih v katastralni občini Slavina ležečih in k zemljeknjižni vlož. št. 162 (deloma 161) kat. obč.

Slavina pripisanih pašnih in skupnih parcel v skupnem katastr. površji 85 ha 93 arov in 133 ha 66 arov bode na podstavi § 96. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 ex 1888, od dne 16. maja 1903 do vstega dne 30. maja 1903 v občinski pisarni v Slavini, oziroma v pisarni tam poslujočega c. kr. agrarskega zemljemerca razgrnen na vpogled vsem udeležencem.

Načrtova obmejitev s kolci na mestu samem vršila od dne 14. maja 1903 do dne 25. maja 1903.

Načrt se bode dne 25. maja 1903 v času od 8. do 9. ure dopoldne v občinski pisarni v Slavini pojasnjeval.

To se splošno daje na znanje s pozivom, da morajo neposredno, kakor tudi posredno udeleženi svoje ugovore zoper ta načrt v 30 dneh, od prvega dneva razgrnitve dalje, t. j. od dne 16. maja 1903 do dne 15. junija 1903 pri krajnem komisariju vložiti pismeno ali dati ustno na zapisnik.

V Ljubljani, dne 6. maja 1903.

Zupnek s. r.,

c. kr. krajni komisar za agrarske operacije.

Zeichenunterricht

insbesondere Porträtzeichnen, erteilt
B. Grosser, akad. Maler,
Rathausplatz Nr. 17, III.
(1922) 3—1

Eine nette, sonnseitig gelegene

WOHNUNG

bestehend aus zwei Zimmern, Kabinett, Vorzimmer und allem Zugehör, ist im Hause Nr. 4, III. Stock, Gorupgasse, mit Ende dieses Monats, bezw. mit 1. August, zu vermieten. — Anzufragen beim Hausmeister dortselbst.
(1910) 3—1

Schöne Wohnung

im I. Stock, bestehend aus drei Zimmern, Erker und sämtlichem Zugehör, ist mit 1. August zu beziehen.
Anzufragen im Hause Kordin, Domplatz Nr. 3, I. Stock.
(1915) 2—1

(1900) G. 3. S. 1/3

11.

Rundmachung.

Der mit Beschluß dieses Gerichtes vom 23. Februar 1903, Geschäftszahl S. 1/3/1, über das Vermögen des Leopold Lavš, nicht protokollierten Gemischtwarenhandlers in St. Veit bei Sittich, eröffnete Konkurs wird gemäß § 155 R. O. für beendet erklärt.

R. I. Kreisgericht Rudolfswert, Abt. I, am 6. Mai 1903.

(1835) C. II. 2/3

1.

Oklic.

Zoper zapuščino Antona Juvančič iz Zahriba št. 4, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Ložu po konkurzni masi Matija Hiti v roki upravnika Mihaela Korber, c. kr. notarja v Ložu, tožba zaradi priznanja plačila terjatve v znesku 294 K s prip. Na podstavi tožbe določil se je narok za ustno razpravo

na dan 18. maja 1903, ob 10. uri dopoldne, pri tej sodniji, v izbi št. 3.

V obrambo pravic zapuščine Antona Juvančič se postavlja za skrbnika gospod Janez Ponikvar, posestnik v Povšečem. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Ložu, odd. II, dne 28. aprila 1903.

Zahnarzt Med.-Dr.

E. BRETL

in Laibach

ist in den Philipphof, Ecke der
Spitalgasse, neben der Fran-
ziskanerbrücke, Eingang am
Quai, übersiedelt. (1921) 1

2 Ziehungen am 15. Mai!

Wir verkaufen gegen gesetzmäßig ausgestellte Bezugscheine:

I Italien. Kreuz-Los-Gewinstsch. mit Spieldauer bis zum Jahre 1937	1937
I Dombau-(Basilika-)Los	1936
I Serbisch. Staats-(10 Frks.)-Los	1953
I Jó-sziv (Gutes Herz)-Los	1948

Solche 3 Lose und 1 Gewinnschein mit 11 Ziehungen jährlich auf alle Haupt- und Nebentreffer von K 30.000, 20.000, Frks. 100.000 etc. verkaufen wir bis auf weiteres für K 60 per Kassa oder gegen

32 Monatsraten à K 2'25 oder 28 Monatsraten à K 2'50.

Sofortiges, alleiniges Spielrecht nach Einsendung der ersten Rate, am besten mit Postanweisung. Ziehungslisten und Kalender gratis. (1917) 3—1

Wechselstube Friedländer & Spitzer, Wien, I., Schottenring Nr. 1.

Anerkannt vorzügliche

Photographische Apparate.



Lechners neue Taschencamera, Reflexcamera, Kodaks, auch mit Goerz- und Steinheil-Objektiven, Photo-Jumelles, Projektionsapparate für Schule und Haus, Trockenplatten, Kopierpapiere und alle Chemikalien in stets frischer Qualität. Probenummern von Lechners phot. Mitteilungen sowie Preisverzeichnis gratis.

R. Lechner (Wilh. Müller)

k. u. k. Hof-Manufaktur für Photographie.
Fabrik photographischer Apparate. — Kopieranstalt für Amateure
Wien, Graben 31. (1919) 11—1

(1909)

Razglas.

Podpisani mestni magistrat naznanja, da se bode v pondeljek, dne 11. maja t. l. pričelo s postavljanjem novega mostu čez Gradašco na Krakovskem nasipu. Vsled tega se p. n. občinstvo opozarja, da bode omenjeni most za časa izvršitve del za vsaki promet nemogoč.

Mestni magistrat ljubljanski

dne 8. maja 1903.

Rundmachung.

Der gefertigte Stadtmagistrat bringt hiemit zur Kenntnis, daß Montag, den 11. Mai d. J., mit der Aufstellung der neuen Brücke über den Gradaščabach am Krafauerdamme begonnen wird.

Das P. T. Publikum wird aufmerksam gemacht, daß der Verkehr über die oberwähnte Brücke bis zur vollkommenen Vollendung derselben unmöglich sein wird.

Stadtmagistrat Laibach

am 8. Mai 1903.

KASSIERIN
die der deutschen und slovenischen Sprache
in Wort und Schrift mächtig ist und
korrespondieren kann, **wird gesucht.**
Näheres in der Administration dieser
Zeitung. (1890) 3-2

200 bis 400 Kronen monatlich
können Personen jeden Standes in allen Or-
tschaften sicher und ehrlich, ohne Kapital und
Risiko verdienen durch Verkauf gesetzlich er-
laubter Staatspapiere und Lose. (880) 10-10
Anträge an Ludwig Österreich, VIII.,
Deutschgasse Nr. 8, Budapest.

Konditorei
Jakob Zalaznik
Alter Markt Nr. 21.
Täglich (1815) 3-3
Gefrorenes u. Eiskaffee.

Grosse ungarische
Weizenmühle
mit vorzüglichem Produkte, **sucht für**
Krain einen tüchtigen, branchekundigen,
kaufsfähigen
Vertreter.
Offerte nebst Referenzen sub „C. C. 9288“
an Haasenstern & Vogler, Budapest.

Bibliotheken
und einzelne gute Werke aus allen Wissen-
schaften werden zu höchsten Preisen gegen
bar angekauft. (1384) 16-10
Antiquariat Halm & Goldmann
Wien, I., Babenbergerstraße 5/G.

PIANINO
ist billig zu verkaufen: Laibach, Ge-
richtsgasse Nr. 6, I. Stock, links. (1868) 3-1

Monatzimmer
hilflich möbliert, gassenseits, mit separiertem
Eingang, ist **sogleich zu vermieten:** Blei-
weisstraße Nr. 20, III. Stock, links. (1514) 12

Für den Augusttermin wird von
einer ruhigen, kinderlosen Partei eine
WOHNUNG
bestehend aus zwei Zimmern samt Zugehör,
gesucht. (1858) 2-2
Anträge unter **T. T.** an die Admini-
stration dieser Zeitung erbeten.

Wohnung
bestehend aus zwei Zimmern mit Zugehör,
neu hergerichtet, Aussicht auf den Garten,
ist an eine oder zwei honette Personen um
den Jahreszins von 400 K inklusive allem,
zu vermieten. Anzufragen **Polana-**
gasse Nr. 15. Auch sind daselbst Ma-
mehrere alte **Langenfässer, gusseiserne**
Kessel und grosse Eisenreifen billigst
abzugeben. (1862) 2-2

Geld-Darlehen
reell, rasch und sicher besorgt **Kapital-**
Kreditbureau S. Riba, Prag,
688 - I. (1861) 3-2

Kassierin
wird für ein grösseres hiesiges
Manufakturwarengeschäft gesucht.
Näheres in der Administration dieser
Zeitung. (1882) 3-1

Krainischer Jagdschutz-Verein.
EINLADUNG
zu der am **20. Mai d. J. um halb 8 Uhr abends** im Restaurant
„**STADT WIEN**“ stattfindenden
XI. ordentlichen Generalversammlung.
Tagesordnung:
1.) Rechenschaftsbericht für das Jahr 1902.
2.) Bericht des Revisionsausschusses.
3.) Wahl von vier Ausschussmitgliedern und Ersatzwahl eines
Ausschussmitgliedes. (1850) 2-2
4.) Wahl des Revisionsausschusses für das Jahr 1903.
5.) Besondere Anträge.
Selbständige Anträge für die Generalversammlung müssen mindestens
acht Tage vor derselben beim Vereinsausschusse angemeldet werden.
Laibach, 5. Mai 1903.
Der Ausschuss.

ANZEIGE.
Wegen Anflassung des Geschäftslokales
bis 20. d. M. behördlich bewilligter
gänzlicher Ausverkauf
in allen Haus- und Küchengeräten.
Gleichzeitig erlaube ich mir den werten Kunden höflichst anzu-
zeigen, dass ich die
Spenglerwerkstätte samt Wasserleitungs-Installation
in grösserem Masse dortselbst weiterführen werde und halte mich den
P. T. Kunden bestens empfohlen. (1892) 2-2
Hochachtungsvoll
Alter Markt 15. G. J. Stadler.

Bierhalle Reininghaus (Unterschischka).
Sonntag, den 10. Mai
Garteneröffnung
mit Militär-Konzert.
Anfang halb 4 Uhr. Eintritt frei.
Für schmackhafte warme und kalte Küche sowie prompte
Bedienung wird bestens gesorgt.
Gute Weine! Billige Preise!
Zu zahlreichem Besuche lädt höflichst ein
(1916) **Stephan Franzot, Gastwirt.**

Bekanntmachung und Anempfehlung.
Hiemit beehre ich mich dem P. T. Publikum sowie den geehrten
bisherigen Gästen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich mit 1. Mai
die vorteilhaft bekannte Restauration (1899)
„Zum Sonnwendhof“
am Schlossberg
übernommen habe. — Durch Ausschank nur echter Naturweine, sowie
von ausgezeichnetem Märzen- und Flaschenbier aus der Brauerei Ge-
brüder Kosler, desgleichen durch Verabreichung von weissem und
schwarzem Kaffee sowie vorzüglicher kalter und warmer Speisen
zu jeder Tageszeit zu den billigsten Preisen werde ich es mir an-
gelegen sein lassen, die werten Gäste in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen.
Indem ich die Lokalitäten, wie auch den geräumigen Garten
und die neu renovierte Kegelbahn bestens empfehle, bitte ich um
zahlreichen Besuch, und zeichne, nochmals reelle Bedienung zusichernd,
mit aller Achtung
Agnes Čarman.

Schöne sonnige
WOHNUNG
bestehend aus drei Zimmern samt Zugehör,
ist mit 1. August zu vermieten.
Anzufragen in der Möbelhandlung Naglas,
Auerspergplatz Nr. 7. (1884) 3-3

Zwei Lehrjungen
aus besserem Hause
eine Verkäuferin
(Anfängerin)
werden in der Papierhandlung **Fr. Iglič**
sofort aufgenommen. (1893) 3-2
(1906) St. 16.570.

Stanovanja v najem.
Od 1. avgusta 1903 odda podpisani
mestni magistrat v najem jedno v hiši
št. 21 na Erjavčevi cesti v III. nadstropju
ležeče, iz dveh sob, kuhinje in drvarnice
obstoječe stanovanje, in jedno v «Mestnem
domu» na Cesarja Jožefa trgu št. 2 v
I. nadstropju ležeče, iz dveh sob in kuhinje
obstoječe stanovanje.
Ponudbe sprejema in pojasnila daje
mestni gospodarski urad ob navadnih
uradnih urah.
Mestni magistrat ljubljanski
dne 7. maja 1903.

G. FLUX
Herrengasse Nr. 6. (1911)
Wohnungs-, Dienst- und Stellen-
Vermittlungs-Bureau
empfiehlt u. placiert bessere Dienst-
und Stellensuchende aller Art für
Laibach und auswärts. Reisegeld
hier. Näheres im Bureau.

Die zu Stein in Krain
herrlich am Walde gelegene „Villa
Praschnikerhof“, mit vier Zimmern,
Küche, Park, eventuell Stall, ist für die
Saison zu vergeben. — Im Mühlhofe da-
selbst sind fünf Zimmer samt Küche und
Stall zu vergeben. (1912) 2-1
Nähere Auskunft erteilt die Gutsverwal-
tung Praschnikerhof bei Stein.

Spannkörbe
für Geflügelhändler werden nach Wunsch
erzeugt und geliefert. Solide Arbeit und
mässige Preise. (1913) 2-1
Franz Reich
Schmiedgasse Nr. 42, Leibnitz, Steiermark.

Kaffeehaus
(komplett) wird in einer Stadt
am Hauptplatz unter günstigen
Bedingungen verkauft.
Anzufragen in der Administration dieser
Zeitung. (1923) 3-1

In nächster Nähe der
Stadt gelegenes gut ein-
geführtes
Gasthaus
ist auf Rechnung
unter sehr günstigen Be-
dingungen
zu übernehmen.
Näheres im Dienstver-
mittlungsbureau Novotny,
Wienerstrasse Nr. 11. (1927)

58 Bau-Parzellen

günstigster Baugrund,
an der verl. Komensky-
gasse, Holzapfel- und
Pfalzgasse.

(929) 20-15

Die Grundstücke der Bischöf-
lichen Pfalz, Petersvorstadt,
sind parzellenweise
zu verkaufen.

Der Quadratmeter von 4 K
aufwärts. Auskunft erteilen
der **Administrator** und
der **Gärtner** daselbst
sowie auch
das behörl. konz. Realitäten-
Verkehrsbureau des
J. N. Plautz, Römerstrasse 24.

Mannesmannrohre

Siederohre **und** Gasrohre **aller** Dimensionen
und alle sonstigen Röhren zu den Preisen der
Konkurrenz liefern

Deutsch-Oesterr. Mannesmannröhren-Werke
in Komotau, Böhmen. (625) 24-13

Vertreter an allen Hauptplätzen.



Oesterreichische Schuckert-Werke

Fabrik und Zentralbureau

WIEN, XX/2, Engerthstrasse Nr. 150.

Vertretung Graz:

Ingenieur **Friedr. Schauerhofer**

Installations-Bureau Kaiserfeldgasse Nr. 15.

Telephon Nr. 638.

*Ausführung vollständiger Anlagen für
Elektrische Beleuchtung und Kraft-
übertragung in jedem Umfange.*

Elektrische Zentralen
für Gemeinden und Städte.

Elektrische Bahnen

für Personenbeförderung und industrielle Zwecke.

Bau von Dynamo-Maschinen, Elektromotoren
für Gleich- u. Wechselstrom. Elektrisch betrie-
bene Krahne, Aufzüge und sonstige Hebezeuge.

Elektrische Betriebs-Einrichtungen

für Papierfabriken, Buchdruckereien, Berg-
und Hüttenwerke, Brauereien und alle Arten
von landwirtschaftlichen Betrieben.

Elektro-chemische Anlagen.

Ausführliche Projekte und Kostenvoranschläge kostenlos.

(1777) 13-2

Fachmännische Ratschläge werden jedermann bereitwilligst erteilt.



Fried. Hoffmann

Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse
empfiehlt sein grosses Lager aller Gattungen

Taschen-Uhren

in Gold, Silber, Tula, Stahl und Nickel
sowie auch

Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren

in nur guter bis feinsten Qualität zu den billigsten
Preisen.

Spezialitäten und Neuheiten in
Taschenuhren sowie Pendel-, Wand- u. Wecker-Uhren
stets am Lager. (146) 26-9

Reparaturen werden gut und solid ausgeführt.

Société de Photominature

Wien, I., Kolowratring 14

Grossh. Toscanasche und königl. Württembergache
Hoflieferanten

empfehlen **Porträts** welche nach Photographien in Oel auf
Leinwand angefertigt werden und sich durch besonders gefällige Ausführung, volle
Porträtähnlichkeit und Haltbarkeit bei mässigen Preisen auszeichnen. Prospekte franko
NB. Um unliebsamen Verwechslungen vorzubeugen, bitten wir Agenten, die uns
uns Offerte machen, zu verhalten, mit der notariell legal. Vollmacht unserer Firma
sich zu legitimieren. (1883) 5-1

Firmungsgeschenke

Grösstes
und
billigstes
Lager



en gros
und
en detail
echter

Schweizer Uhren

sowie von

Gold- und Silberwaren.

Grosse neue Preiskurante auch per Post franko.

Zu zahlreichem Besuche höflichst einladend empfehle ich mich
hochachtungsvoll (1802) 9-3

Franz Čuden

Uhrmacher, Handelsmann und Besitzer
Mitglied der Schweizer Uhrenfabriken-Union und Lieferant der
k. k. Unterkrainer Staatsbahnen, Laibach, Rathausplatz 25.

Darlehen

für Offiziere, Beamte und Standespersonen zu Bankzinsfuß bei bequemer Ratenabzahlung. Keinerlei Spesen oder Vermittlungsgebühren. Zuschriften unter **Annuität 5**, Graz, hauptpostlagernd. (1813) 3—2

GROSSTE AUSWAHL

SAUBERSTE AUSFÜHRUNG

BILLIGSTE PREISE

Reparaturen Ueberziehen

L. Mikusch
Laibach
Rathausplatz Nr. 15.

(1227) 69

Herrn!

Zambacapseln
gefüllt mit dem Oele des Santelbaumes 0,2

Viele Dankschreiben.
Heilen Blasen- u. Harnröhrenschmerzen in wenigen Tagen.
Aeratisch warm empfohlen.
Viel besser als Santal.

Ärztlicher Fabrikant:
E. LAHR
Würzburg

in 2 Carton zu 50 Stücken zu haben

General-Depôt für Oesterreich: **O. Brady**, Wien, Fleischmarkt 1. In Laibach in den Apotheken. (455) 52—8

Besseres weise man im Interesse seiner Gesundheit energisch zurück.

Schützt Eure Füße

Fuss beim Tragen altgewohnter Brandsohlen

Fuss beim Tragen der Asbest-Sohlen.

Alle diese Uebelstände, des. der lästige Schweiß und Schuppenbrennen, verschwinden durch Tragen von **Dr. Höges' Patent-Asbest-Sohlen**.
Verf. **Dr. Höges**, 50 Heller, K 120 und K 240. — Versand gegen Nachnahme. — Proben und Anerkennungs schreiben von Militärbehörden in sämtlichen Kreisen gratis. Reich sortiertes Lager in sämtlichen Asbestwaren. (1156) 7

Zentrale: Wien, I., Dominikanerbastei 21.

Triumph-Sparherde

Im Haushalten, Ökonomie etc. in jeder Ausführung. Seit 30 Jahren bestens bewährt. Anerkanntester und dauerhaftester Fabrikat. Größtes Brennmaterialersparnis. Spezialität: Sparherde für Hotels, Gasthöfe, Restaurationen, Cafés etc. Hauptkataloge franko gegenfranko. Sparherdfabrik **Triumph**, S. Goldschmidt & Sohn, Wels 17, Ob.-Ö.

(1228) 50—12

Schutzmarke: Unter

LINIMENT. CAPS. COMP.

aus Richters Apotheke in Prag, als vorzüglichste schmerzstillende Salbe allgemein anerkannt; zum Preis von 80 h., 1.40 und 2 R. vorrätig in allen Apotheken.

Beim Einkauf dieses überall beliebten Heilmittels nehme man nur Originalpackungen in Schachteln mit unserer Schutzmarke „Unter“ aus Richters Apotheke an, dann ist man sicher, das Originalerzeugnis erhalten zu haben.

Richters Apotheke
„Zum Goldenen Ähren“
in Prag, I. Glatzergasse 5.

(3861) 36—33

Kulante Darlehen
insbesondere für Offiziere, Staatsbeamte, Militär-, Landes- und Kommunalbeamte. Mässige Zinsen, kleine Raten, gar keine Vorspesen. Bezeichnung von **Fruchtgenüssen**. Unter „Sekretär 173“ an M. Dukes Nachf., Wien I./I. (1749) 5—2

Wasserdichte (731) 63

Wagendecken
in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

R. Ranzinger
Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Verlangen Sie
gratis und franko
meinen illustrierten Preiskatalog mit über 500 Abbildungen von Uhren, Gold-, Silber- u. Musikwaren (4986) 100—41

Hanns Konrad
Uhrenfabrik und Exporthaus
Brüx Nr. 430, Böhmen.

(5148) Die 52—19

Ofen- u. Thonwarenfabrik
Alois Večaj
Tirnav, Ziegelstr. 9 (Veliki Stradon), in Laibach
empfiehlt ihr großes Warenlager von gemusterten u. verschieden gefärbten altdentschen Kachelöfen und Sparherden.
Eigenes Fabrikat!
Beste feuerfeste Thonöfen, wie graue, grüne, blaue, braune, weiße, gelbe usw. nach modernsten Modellen und zu den billigsten Preisen.

Preisliste gratis u. portofrei.

Photograph.

Nur erstklassige Fabrikate sowie alle Zubehörrhelle liefern zu mässigen Preisen gegen

geringe Monatsraten.
Illustrierte Cataloge gratis und frei.
BIAL & FREUND
WIEN, XIII/1 und BRESLAU II.

Apparate
(400) 100—27

Bester Ersatz
für (1191) 10—6

Leberthran

Rüger's Kraft-Hakao
nach Vorschrift des Herrn Professor Dr. von Mering
Otto Rüger
Dresden-Lohndorfsgrund
u. Bodenbach i. Böhmen.

Zu haben in Laibach bei:
Anton Kano, Jos. Mayr, Apoth., Edm. Kavöló, U. v. Trankózy, Apoth.

Kaufmännisch gebildeter, in Krain, Istrien und im Küstenland gut eingeführt, branchenkundiger (1773) 3—3

Reisender
wird von einer leistungsfähigen Weingroßhandlungsfirma in Steiermark

gesucht.
Offerte mit Zeugnisabschriften, Referenzen und Gehaltsansprüchen sind unter „Tüchtig“ an die Administration dieser Zeitung zu richten.

Im Hause Nr. 11, Wienerstrasse sind geräumige (1788) 3—3

Parterre-Lokalitäten
für Kanzleien besonders geeignet für den August-Termin zu vermieten.

Bildschön
ist ein zarter weißer und weicher Teint, sowie ein Gesicht ohne Sommersprossen u. Hautunreinigkeiten. Um dies zu erreichen, wasche man sich täglich mit (1501) 40—4

Bergmanns Lilienmilchseife
Schutzmarke: 2 Bergmänner
von Bergmann & Co., Dresden u. Tetschen a/E.
Vorrätig à Stück 80 h bei J. Wutschers Nachf. V. Schiffer, Friseur Otto Fetteh-Frankheim in Laibach; Apoth. E. Burdych in Bischofack.

Adressen
aller Berufe und Länder zur Versendung von Offerten behufs Geschäftsverbindungen mit Portogarantie im **internat. Adressenbureau Josef Rosenzweig & Söhne**, Wien, I., Backerstraße 3. (1510) 20—8
Interurb. Telephon 16.881. Prospekt franko.
Budapest, V., Nádor utca 13.

Ein wahrer Schatz
für die unglücklichen Opfer der **Selbstbefleckung (Onanie)** und **geheimen Ausschweifungen** ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's Selbstbewahrung.
81. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl.
Lese es jeder, der an den schrecklichen Folgen dieses Lasters leidet, seine aufrichtigen Belehrungen retten jährlich Tausende vom sicheren Tode. Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 21**, sowie durch jede Buchhandlung. (3372) 36—25

Neuwuchs der Haare!

Tausende Herrs des In- und Auslandes empfehlen „**Robacrin-Haarwasser**“ bei mangelhaftem Haar- und Bartwuchs etc. „**Robacrin-Haarwasser**“ bereitet Mann, Frau u. Kind prachtvolles Kopfhaar, macht jedes Haar dicht, lang, voll, glänzend und seidenvoll, erhält dasselbe in jugendlicher Frische u. Schönheit, schützt dasselbe vor Ausfällen, erhält die Kopfhaut rein und gesund, beugt somit Haarausfall vor. Erhält durch „**Robacrin**“ ohne Färbung seine natürliche Farbe wieder. „**Robacrin**“ ist das besterprobte Kosmetikum für Haar- und Bartpflege. „**Robacrin**“ ist von der Sanitätsbehörde geprüft und von hervorragenden Autoritäten anerkannt.

Preis einer großen Flasche „**Robacrin**“ mehrere Monate ausreichend 5 fl., 3 Flaschen 12 fl., 6 Flaschen 20 fl. Probeflaschen à 2 fl. Versandt gegen Postnachnahme oder vorherige Geldeinfendung durch das europäische Depot:

M. Feith, Wien, VI.
Mariahilferstrasse 45.

Depots in Laibach: **Anton Kano, Drogerie; Eduard Mahr, Judengasse; Apotheke zum goldenen Hirschen, Marienplatz.** (1702) 2—2

Täglich frisches Gefrorenes, Eiskaffee, Eisschokolade
empfiehlt (1637) 8—5

Rudolf Kirbisch
Konditorei, Laibach, Kongressplatz.

Olmützer Quargel
(Bierkase). Die erste Olmützer Quargelkase-Erzeugung von (5054) 52—19

C. HAASZ
offeriert feinste Olmützer Quargel ab Olmütz (Nachnahme): Nr. II 64 h, Nr. III 96 h, Nr. IV K 120, Nr. V K 160 per Schock. Ein Postkiste von zirka 5 kg franko jeder Poststation Oesterreich-Ungarns K 3-80.

MANDELKLEIE
MIT VEILCHENGERUCH
BEWÄHRTESTES MITTEL ZUR
TEINTPFLEGE.
A. MOTSCH & Co.
WIEN
X/3 QUELLENG. 116 AILUGECKS.

(5115) 21—10

Essenzen
zur unfehlbaren Erzeugung schmackhafter Liköre und sämtlicher Spirituosen offeriert in allerfeinster, bewährter Qualität (418) 16—15

Karl Philipp Pollak
Essenzenfabrik in Prag.
Prospekt und Preisliste franko.
Fachmännische Vertreter gesucht.

Magerkeit.

Schöne, volle Körperformen durch unser orientalisches Kraftpulver, **preisgekrönt gold. Medaille Paris 1900**; in 6 bis 8 Wochen bis 30 Pfd. Zunahme garantiert. Aerztliche Vorschrift. **Strong reell** — kein Schwindel. **Viele Dankschreiben**. Preis Karton 2 K 50 h. Postanweisung oder Nachnahme mit Gebrauchsanweisung.

Hygien. Institut D. Franz Steiner & Co.
Berlin 73, Königgrätzerstrasse 78.
Zu beziehen für Oesterreich-Ungarn bei **Jos. v. Török, Apotheker, Budapest.** (963) 13—10

Knorrs Hafermehl

werden nachweisbar jährlich über 300.000 Kinder aufgezogen und gedeihen wunderbar. Warum? **Knorrs Hafermehl** ist fleisch-, blut- und knochenbildend, und, mit Kuhmilch vermischt, in seiner Wirkung der Muttermilch nahezu gleichwertig. Achtung auf die Marke „**Knorr**“! — Überall zu haben. (1263) 4—3

Schöne Wohnung.

Im Hause Nr. 14, Gradišće, im I. Stockwerke ist eine schöne Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Dienstbotenkammer, Küche, Speisekammer, Keller, Holzlege und Dachkammer

für den nächsten Augusttermin zu vermieten.
Anzufragen in der Advokaturskanzlei und beim Hausmeister. (1642) 6

Santonicum

diätetisches Mittel, vorzüglicher, magenstärkender Liqueur, Fabrik **Santoni**, Trento - Berlin. Preis per Flasche K 1.20. In allen Apotheken, Drogerien und Delikatessen-Geschäften erhältlich. Haupt-Depot: **Alte k. k. Feld-apotheke, Wien, I., Stephansplatz 8.** (4052) 70-30

Parterre - Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, Küche, Speisekammer und Zugehör, nebst separiertem Garten mit eigenem Pavillon, ist vom 1. August an im Hause Nr. 21 Kuhnstraße, gegenüber der Landwehrkaserne, an eine ruhige Partei sehr preiswürdig zu vermieten. — Anzufragen im I. Stock beim Hauseigentümer. (1739) 10

Stärket euch mit Kulmbacher Nähr- und Kraftbier

in Flaschen erhältlich bei (1821) 6

Edmund Kavčič in Laibach
Prešerenegasse, gegenüber der Hauptpost.

Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes zu 4, 5, 6% gegen Schuldschein, auch in kleinen Raten rückzahlbar, effektiv prompt und diskret

Karl von Berecz
handelsgerichtlich protokolll. Firma, Budapest, Josef-Ring 33. — Retourmarke erwünscht. (1779) 6-3

Anempfehlung für Malerarbeiten

sowie für Arbeiten für

Kirchen, Kapellen, Salons, Zimmer etc. (1476) 12-5

Arbeiten auf dem Lande werden billigst und prompt ausgeführt.

Albert Robida

Laibach, Chröngasse Nr. 6.

Wichtig für jedermann!

Beste und billigste Bezugsquelle

für Drogen, Chemikalien, Kräuter, Wurzeln usw., auch nach Kneipp, Mund- und Zahnreinigungsmittel, Lebertran, Nähr- und Einstreupulver für Kinder, Parfums, Seifen sowie überhaupt alle Toiletteartikel, photographische Apparate und Utensilien, Verbandstoffe jeder Art, Desinfektionsmittel, Parkettwische usw.

Grosses Lager von feinstem Thee, Rum, Cognac.
Lager von frischen Mineralwässern und Badesalzen. (341) 15

Behördlich concess. Giftverschleiss.
Droguerie Anton Kanc
Laibach, Schellenburggasse 3.



Panorama International

Laibach, Pogačarplatz. (1914)

Photoplastische Kunstausstellung I. Ranges.

Heute Samstag, den 9. Mai, letzter Ausstellungstag der interessanten Reise in **Cochinchina.**

Von Sonntag, den 10., bis 16. Mai: Eine bequeme Wanderung in **LONDON.**

Die Sehenswürdigkeiten von London sind in vier verschiedene Zyklen eingeteilt. An jedem Platze des Panoramas ist Tag- und Nachtbeleuchtung regulierbar. Täglich geöffnet, auch an Sonn- und Feiertagen, von 9 Uhr früh bis 12 Uhr mittags und von 2 Uhr nachmittags bis 9 Uhr abends.

Über 20 K sicherer täglicher Verdienst

für Personen jeden Standes, welche sich mit dem Verkaufe gesetzlich gestatteter Lose gegen Ratenzahlungen befassen wollen.

Offerten an Bank-Filiale 136, Mähr.-Schönberg. (1206) 20-7

Bettnässen.

Sofort bequeme, arzneilose Heilung. Garantie-scheine; Prospekt gratis. (1115) 10-8

Küster & Ko., Frankfurt a. M.

Plüss-Stauffer-Kitt

(195) in Tuben und Gläsern 20-9
mehrfach mit Gold- und Silbermedaillen prämiert, unübertroffen zum Kitten zerbrochener Gegenstände, bei Franz Kollmann.

Im neugebauten Hanse, Gerichtsgasse sind für den Augusttermin noch einige

Wohnungen

zu vermieten.

Näheres bei **Al. Vodnik**, Steinmetz, Bahnhofgasse 32. (1573) 5

Laibacher Deutscher Turnverein.

Gut Seil!

Heute Samstag, 9. Mai, abends um halb 10 Uhr, im Kasino-Zabnzimmer

Ikneipe.

Gleichzeitig wird den Vereinsmitgliedern mitgeteilt, daß die endgültige Anmeldung zur Teilnahme an dem X. Deutschen Turnfeste in Nürnberg, 18. bis 22. Juli d. J., bis zu diesem Abende erfolgen muß, da Festkarte sowie Wohnung nur im Wege der Anmeldung durch den Verein erhalten werden können.

Weiters werden alle jene Persönlichkeiten, welchen anlässlich des bevorstehenden Stiftungsfestes Fragebogen wegen der Wohnungen und Logen zugegangen sind, dringend gebeten, die Antworten ehestmöglichst abzusenden. (1895) 2-2

Der Turnrat.

Im Neubau an der Spinnerergasse kommen für den August-Termin elegante, lichte und trockene

Wohnungen

mit drei und vier Zimmern, Bade- und Dienstboten-Zimmer und allem Zugehör (geräumige Dachkammer), Balkon und Staubgang, eingeleiteter elektr. Beleuchtung und Benützung des Hofparkes, zur Vermietung.

Näheres erfährt man täglich von 11 Uhr vormittags bis 4 Uhr nachmittags bei **Friedrich Stark**, Bleiweisstrasse 20, III. Stock links, oder in der Bankkanzlei des Herrn **Philipp Supančič**, Römerstrasse 20. (1240) 7

Wohnungen.

Für den Augusttermin sind in den neuen Korkkaschen Häusern an der Bleiweisstrasse noch verschiedene sehr elegante, mit allem Komfort ausgestattete, vollkommen ausgetrocknete Wohnungen, auch mit Gartenbenützung bestehend aus 3, 4, 5, eventuell auch 7 oder 8 Zimmern, wozu überall ein Vorzimmer, ein Dienstbotenzimmer, Speisekammer, Keller, Dachboden etc. gehören, nach Wunsch im Hochparterre, I., II. oder III. Stock zu vergeben. Bei einigen Wohnungen befindet sich auch Badezimmer und Waschküche. Beste Lage. Wohnungen sehr licht. Die Mietzinse sind sehr mässig gehalten.

Anzufragen beim Eigentümer dortselbst, oder in der Blumen- und Samendhandlung Schellenburggasse Nr. 5. (1455) 9

Wahrlich!

"Zorcherlin" hilft großartig als unerreichter „Insekten-Tödtler“.

Kaufe aber „nur in Flaschen“.

In Laibach zu haben bei den Herren: Joh. Fabians Nachf., Anton Korbar, F. Groschl, Carl C. Hahn, Ivan Jabačin, Anton Ječminsek, Ant. Kane Drog., C. Karinger, Michael Kastner, Edmund Kavčič, Jos. Koller, Ant. Krisper, Peter Lassnik, Karl Lexander, J. Lenček, A. Lilleg, P. Menzinger, Jos. Murnik, Ivan Pichler, Nachf., Karl Planinšek, J. C. Röger, A. Sarabon, Viktor Schiffer, M. Spreitzer, Ant. Stadel, Franz Supančič, M. E. Supan, A. Šušnik, Ferd. Terdlina, J. Tonich und beim Beamten-Konsum-Verein. In Gottschee bei Franz Jonkes Nachf., Robert Koritnik. In allen übrigen Orten Krains sind Niederlagen überall dort, wo „Zacherlin“-Plakate ausgehängt sind. (1433) 13-4

LAIBACHER KREDITBANK

LAIBACH (Filiale in Spalato)

Losversicherung.

Vinkulierung und Devinkulierung von Militär-Heiratskautionen.

(1085)

150-23

Kauft und verkauft alle Gattungen von Renten, Pfandbriefen, Prioritäten, Aktien, Losen, Valuten, Münzen und Devisen.

Wechsel-Eskompte und Inkasso.

Promessen.

Geld-Einlagen auf Büchel oder in laufender Rechnung werden vom Einlags- bis zum Behebungsstage mit 4 Prozent verzinst.

Börsen-Ordres vorzuziehen auf Effekten.